

Ein unbeschwerter Abend



300 Besucher erfreuen sich an Pro-Säcko-Konzert im Schlosspark.



Fröhlich und leicht ging es zu beim Konzert von Pro Säcko im Schlosspark in Bad Säckingen. Foto: Aloisia Zell

. Es gibt sie wieder, die unbeschwerten Sommerabende im Schlosspark von Bad Säckingen. Fast 300 Besucher folgten der Einladung des Chors Pro Säcko.

Das Konzert sollte ursprünglich bereits vor zwei Jahren zum Zehnjährigen von Chorleiterin Irina Flato-Schiefer stattfinden. Nun, nach coronabedingter Pause, freuten sich die Sängerinnen und Sänger genauso wie das Publikum über das Wiedererwachen der Kultur. Fast unbeschadet manövrierte Irina Flato-Schiefer den rund 30-köpfigen Chor durch diese schwierige Zeit. Dank ihrer Begeisterung für die britischen und amerikanische Musikszene und des eisernen Willens aller, online zu Hause, am Mikrofon des Rechners, neue Songs einzustudieren, hat dieser Chor die Pandemie gestärkt überstanden. Dass sie erst seit diesem März wieder live zusammen proben und in dieser kurzen Zeit ein so anspruchsvolles und eindrückliches Programm auf die Beine stellten, dürfte das Jubiläumsgeschenk schlechthin sein. Ein Geschenk, dass der Chor seiner Dirigentin und nicht zuletzt sich selbst und der Säckinger Kulturszene bereitet hat.

Viele neue Songs standen auf dem Programm. "Wellerman" von Nathan Evan, "Firework" von Katy Perry, "Sound of Silence" von Disturbed oder "Hall of fame" von The Script. Songs, die nicht nur musikalisch die Seele berühren. Songs, deren Lyrik alle eine ermutigende Botschaft in sich tragen. "You are not alone", das war die Message von "You will be found" aus dem Musical von Evan Hansen. Hinter jedem Lied steht eine Geschichte, deren Poesie die Chormitglieder kraftvoll und einfühlsam interpretierten. Starke Stimmen unterstrichen die Lebendigkeit des Chors und die Individualität der Sängerinnen und Sänger. Ihre Choreographie, ihre Kleidung und Ausdrucksweise verbanden die große Strahlkraft des Gesangs mit der Leichtigkeit eines Sommerabends.

Als besondere Bereicherung des Konzertes konnte der Chor Linda Grüber, selbst ehemalige Pro-Säcko-Sängerin als Solistin gewinnen. Begleitet wurde der Chor von Joachim Borkmann am Piano, Harry Tröndle am Bass, Wolfgang Büche an der E-Gitarre und Claus Fleig am Schlagzeug.

Mit "We will rock you" von Queen begann dieses wunderbare Konzert. Und mit Queen entließen der Chor und seine Band nach mehreren Zugaben die begeisterten und dankbaren Gäste wieder in einen Sommerabend.

Nach den Sommerferien wird wieder wöchentlich geprobt. Offen für ein neues Programm und neue Sängerinnen und Sänger trifft sich Pro Säcko dienstags um 20 Uhr im Scheffelgymnasium.

Ressort: Bad Säckingen

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Di, 05. Juli 2022:

>> Zeitungsartikel im Zeitungslayout: PDF-Version herunterladen

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

Jetzt Profil anlegen